

Die Übungen dürfen und sollen in Gruppen von bis zu drei Studenten bearbeitet und abgegeben werden. Allerdings muss jeder, dessen Name auf der Abgabe steht, auch alle Aufgaben bearbeitet haben – bitte nicht disjunkt aufteilen.

**Übung 1 (4P).** P ist 1,80 m groß, 50 cm breit, und eitel.

- (a) Wie groß muss Ps Spiegel sein, wenn er senkrecht angebracht wird und P sich darin stehend ganz sehen möchte?
- (b) So viel Geld hat P leider nicht. Reicht ein Spiegel der Größe  $80 \text{ cm} \times 30 \text{ cm}$ , wenn man ihn gekippt anbringt?

**Übung 2 (4P).** Die Personen A, B und C wollen sich nach einer gleichzeitig begonnenen, geradlinigen Wanderung gleichzeitig treffen. B startet 2 km östlich, C dagegen 1 km nördlich von A. Wo muss der Treffpunkt liegen, wenn sie

- (a) mit gleicher Geschwindigkeit wandern;
- (b) A und C gleich schnell wandern, aber B doppelt so schnell?

**Übung 3 (4P).** Seien  $v_1, v_2 \in \mathbf{R}^2$  linear unabhängig, und sei  $v_3 = \alpha v_1 + \beta v_2$  für gewisse  $\alpha, \beta \in \mathbf{R}$ . Unter welchen Bedingungen an  $\alpha, \beta$  gibt es eine bzw. zwei bzw. sechs lineare Abbildungen von  $\mathbf{R}^2$  auf sich, die  $v_1, v_2, v_3$  permutieren?

**Übung 4 (Charakterisierung von affinen Räumen, 4P).** Sei  $V$  ein Vektorraum und  $X$  eine nichtleere Menge mit einer Abbildung  $X \times X \rightarrow V, (P, Q) \mapsto \overrightarrow{PQ}$ , die folgende Axiome erfüllt:

- (a) für alle  $P \in X$  und  $v \in V$  gibt es genau ein  $Q \in X$ , so dass  $\overrightarrow{PQ} = v$ ; und
- (b) für alle  $P, Q, R \in X$  gilt:

$$\overrightarrow{PQ} + \overrightarrow{QR} = \overrightarrow{PR}.$$

Zeigen Sie, dass die Abbildung

$$\begin{aligned} V \times X &\rightarrow X \\ (\overrightarrow{PQ}, P) &\mapsto Q \end{aligned}$$

eine wohldefinierte Operation von  $(V, +)$  auf  $X$  definiert, die  $X$  zu einem affinen Raum macht.